

## Pressemeldung

---

Christine Schneider,  
MdL

Wahlkreisbüro :  
Max-Planck-Straße 6  
76829 Landau

Tel.: 06341/934621  
Mail: buero@christine-  
schneider.de

### **Christine Schneider informiert: 2. Bahngleis Queichtalstrecke**

**Die rot-grüne Landesregierung will einen Ausbau des Schienenverkehrs im Queichtal. Bereits 2014 meldete die Landesregierung die Ausbaupläne im Bundesverkehrswegeplan an, ohne bis heute zu wissen, welche Mehrbelastungen auf die betroffenen Anwohner zukommen.**

Montag, 28. September 2015 // 12:01 Uhr

Auf Anfrage von Christine Schneider (CDU) musste die rot-grüne Landesregierung zu ihren Plänen, bezüglich des Ausbaus des Schienenverkehrs im Queichtal, Stellung beziehen. Wie durch die Presse berichtet, plant die Landesregierung den Ausbau des Zugverkehrs in der bereits stark verkehrsbelasteten Region entlang der Queichtalstrecke.

In der Antwort auf die Kleine Anfrage von Christine Schneider schreibt die rot-grüne Landesregierung, dass sie sowohl den Ausbau des Zugverkehrs für Personen- als auch für Güterverkehr angemeldet habe. Damit wird deutlich, dass der Ausbau, der Bahnstrecke im Queichtal, auf Initiative der rot-grünen Landesregierung voran getrieben wird. Gleichwohl gibt es bisher keine konkrete Planung des Ausbaus. Angaben über die Mehrbelastung der Bürgerinnen und Bürger und die Zunahme des Zugverkehrs können, nach Angaben der Regierung, zur Zeit nicht gemacht werden. Es sei von einer Nutzen-Kosten-Untersuchung abhängig, wie ein Ausbau aussehen werde. Die Interessen der Bürgerinnen und Bürger finden in der Antwort leider keine Erwähnung.

### Hintergrund –Pressemeldung (12.08.2015)

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger wendeten sich an die Landtagsabgeordnete Christine Schneider und teilten ihre Sorgen und Ängste über den Plan des Ausbaus der Queichtalstrecke mit. Viel Resonanz war auch in den Medien zu lesen. Im Zuge des Bundeswegeplans plant die rot-grünen Landesregierung ein

PI-Nr.: 15 09 28  
Datum:  
Montag, 28. September  
2015

zweites Gleis durch das Queichtal verlegen zu lassen. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, der bereits stark durch Verkehr belastete Region, lehnen dies ab.

Um die Landesregierung zu einer konkreten Stellungnahme und zur Offenlegung ihrer Pläne zu bewegen, stellte Christine Schneider heute (12.08.15) eine Kleine Anfrage (beiliegend). „Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sind in den letzten Tagen an mich herangetreten und wollten wissen, was die rot-grüne Landesregierung plant,“ so Schneider. Bisher seien die Bürger lediglich durch die Presse informiert worden. Es sei an der Zeit die Regierung zu einer Stellungnahme zu bewegen.

---

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Wahlkreisbüro Christine Schneider

Tel.: 06341/934621

Mail: [buero@christine-schneider.de](mailto:buero@christine-schneider.de)

PI-Nr.: 15 09 28  
Datum:  
Montag, 28. September  
2015